

EUREGA 2013

Bilder vom Start in Neuwied



Bildunterschrift.

Neuwied, 04.05.2013

Traditionell findet am ersten Mai-Wochenende die Europäische Rheinregatta EUREGA des Bonner Ruder-Vereins statt. Auf der Strecke Neuwied-Bonn über 45 km gingen 56 Mannschaften an den Start, darunter waren gleich vier Boote mit NRG Beteiligung auf Wasser:

In der Klasse "Doppelvierer-mit Männer" starteten: Andreas Laser und Michael Ehrle (beide für die NRG), Markus Müller (GTRVN) sowie Stefan Verhoeven und Steuerfrau Laura Zabawa (beide für den Kölner CfW). Das Boot erreichte nach 2:16:59 Stunden die Ziellinie in Bonn als Zweiter in seiner Klasse und gleichzeitig zweitschnellstes Boot in der Gesamtwertung. Lediglich dem Gesamtsieger, einer Rengemeinschaft aus Bonn, Köln und Leverkusen, musste sich das Boot mit knapp 2 Minuten Rückstand geschlagen geben.

In der Klasse "Riemenvierer-mit-Steuermann - offen" starteten: Christoph Plotzki, Marvin Trümper und Holger Scheid (für die NRG) mit Patrick Sassin und Steuermann Aaron Löwenstein (vom GTRVN).

Die Mannschaft benötigte 2:24:46 bis zur ehemaligen Bundeshauptstadt und war damit Sieger in seiner Klasse (6. in der Gesamtwertung) und erhielt als "schwere" Auszeichnung den berühmten Basaltstein mit Plakette (Foto)



In der Klasse "Doppelvierer-mit Mixed" starteten:

André Gerlach (für die NRG) mit den GTRVN-Mitgliedern Michael Kröger, Andrea Eichler, Kathleen Proca und Michael Proca. Die Gesamtzeit betrug 2:40:41 Stunden, was zu Platz 8 in dem mit der höchsten Teilnehmerzahl gemeldeten Rennen und dem 25. Rang in der Gesamtwertung reichte.

In der Klasse "Doppelvierer-mit-Steuermann Masters MDA55" starteten:

Herbert Scheid, Peter Daberkow, Jochen Wolter, Walter Dr. Rohde und Renate Margraff (alle NRG). Das Team schaffte die 45 Kilometer in 2:46:13 Stunden und erreichte damit Rang 5 in seinem Rennen und immerhin noch Platz 35. in der Gesamtwertung.

Ralf Schaefer